Mädchen Verbandsoberliga Gr.E1 Platz 1-4

TGV Rosswälden : SU Neckarsulm
Sonntag, 03.03.2024, 10:00 Uhr

Strienz tütet den Sieg für die SU Neckarsulm ein

Als das abschließende Einzel gespielt war, lagen sich die Spielerinnen der SU Neckarsulm am Sonntagvormittag in den Armen: Carla Strienz hatte gerade ihr Einzel für sich entschieden und nach weniger als 2 Stunden Spielzeit somit für den nicht unverdienten 3:6-Endstand (12:18 Sätze) in der Mädchen Verbandsoberliga Gr.E1 Platz 1-4 Partie gegen den TGV Rosswälden gesorgt. Zuvor konnten die Zuschauer beobachten, wie die SU Neckarsulm nicht in Bestbesetzung und mit 3 Ersatzspielerinnen antreten musste. Eine überzeugende Leistung zeigten an diesem Tag Merz und Strienz, die in ihren Spielen souverän agierten und ungeschlagen blieben.

Los ging es mit den Eingangsdoppeln. Recht kurzen Prozess machten Halm / Lentini beim 3:0 mit Brandic / Rank. Keinen Zähler beisteuern konnten Priwitzer / Reick im Spiel gegen Merz / Strienz, das 0:3 verloren ging. Die Anzeigetafel zeigte nach den Eingangsdoppeln ein 1:1. Weiter ging es anschließend mit den Einzel-Matches. Beim 3:0-Erfolg gelang es Lea Halm die Gastspielerin Izabela Brandic in die Schranken zu weisen und einen Punkt für die Heimmannschaft einzufahren. Beim wenig später folgenden 0:3 gegen Rebecca Merz fand indes Desideria Lentini von Anfang an kaum Mittel und Wege, um das Spiel erfolgreich zu gestalten. Kurze Zeit später ging es beim Stand von 2: 2 weiter, als das untere Paarkreuz an die Tische trat. Auch wenn zwischendurch Hoffnung aufkam, konnte Johanna Priwitzer ihrer Gegnerin Natalie Rank letztlich beim 7:11, 8:11, 12:10, 5:11 nicht gefährlich werden. Chancenlos war Helena Reick gegen Carla Strienz nicht, aber mehr als ein gewonnener Satz war nicht zu holen. Vor dem Spitzeneinzel stand der Mannschaftskampf somit 2:4. Bei ihrer 0:3-Niederlage gegen Rebecca Merz war für Lea Halm am Ende wenig zu holen und der Punkt ging verdient an die Gäste. Desideria Lentini hatte ihre Gegnerin Izabela Brandic beim ungefährdeten 3:0 insgesamt im Griff und ließ ihr keine echte Chance, so dass sie der im Vorfeld zugeordneten Favoritenrolle vollauf gerecht wurde. Kurzfristig sah es gut aus, aber letztlich war Johanna Priwitzer bei ihrer Vier-Satz-Niederlage von Carla Strienz dann doch niedergerungen worden. Nicht unverdient nahmen die Gäste somit 2 Punkte mit.

Nach dieser Niederlage heißt es für den TGV Rosswälden nun nach vorne zu schauen und im nächsten Spiel gegen Spvgg Weil der Stadt am 03.03.2024 Punkte zu holen. Die Mannschaft der SU Neckarsulm wird nach diesem Erfolg versuchen, beim nächsten Spiel gegen den SV Deuchelried am 03.03.2024 an den Erfolg anzuknüpfen.

Statistik:
TGV Rosswälden
Doppel: Halm / Lentini 1:0, Priwitzer / Reick 0:1
Einzel: L. Halm 1:1, D. Lentini 1:1, J. Priwitzer 0:2, H. Reick 0:1
SU Neckarsulm
Doppel: Brandic / Rank 0:1, Merz / Strienz 1:0
Einzel: R. Merz 2:0, I. Brandic 0:2, C. Strienz 2:0, N. Rank 1:0

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 03.03.2024 (13:10) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").